

## 5 Vorschubgetriebe und Riemenspannung

Die Wartung des Vorschubgetriebes ist problemlos. Nach Abnahme des Schalthebels und des Getriebeschutzes ist das komplette Getriebe gut zugänglich (Abb. 5).

- \* Säubern der Zahnräder und des Getriebeschutzes von evtl. eingedrungenen Spänen.
- \* Gelegentliches Nachölen der Zahnradlagerungen und der Antriebskette mittels einiger Tropfen Maschinenöl.
- \* Gelegentliches Nachfetten der Verzahnung an den Stirnrädern.

Achtung: Kein Öl oder Fett an den Flachriemen oder an dessen Laufflächen.

- \* Kontrolle der Flachriemenspannung.

Zum Nachspannen sind die Getriebe-Befestigungsschrauben an der Gestell-Innenseite leicht zu lösen. Das Getriebe in Richtung Grundplatte drücken und Schrauben festziehen.

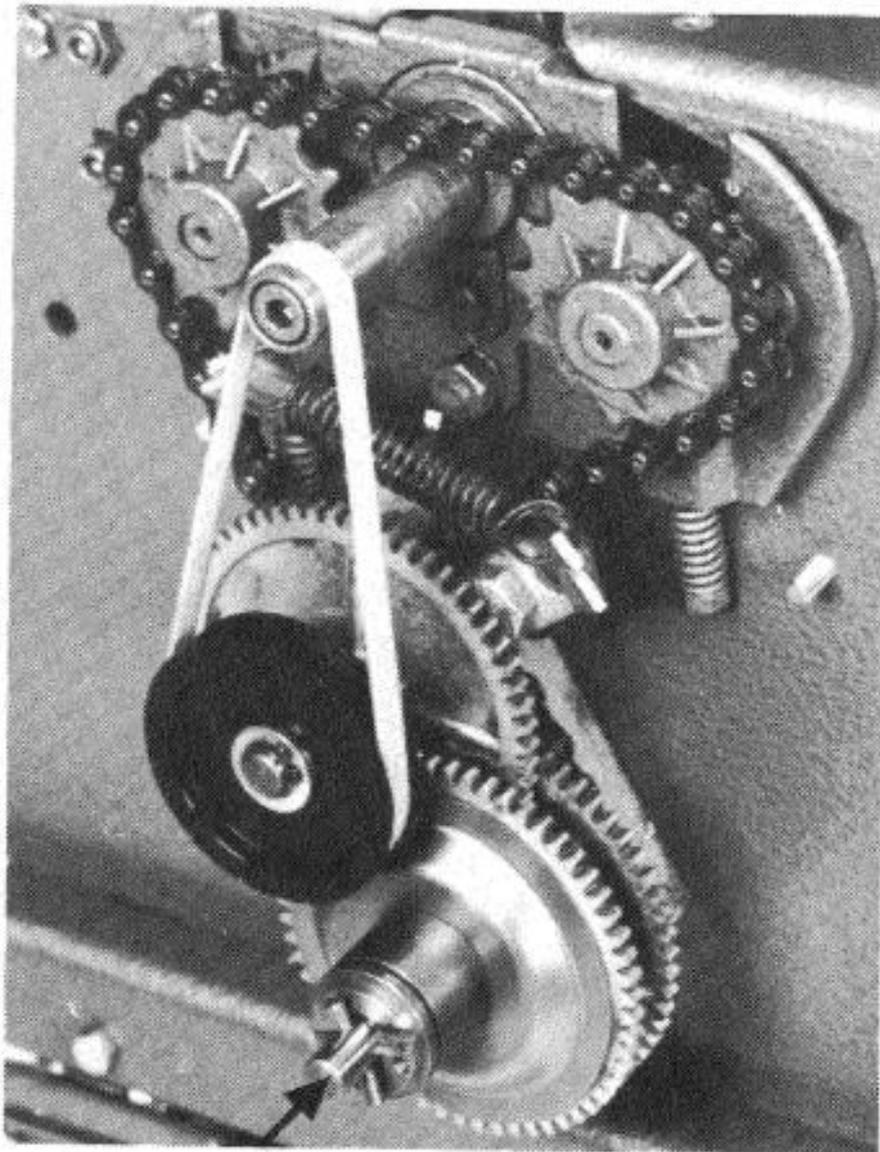


Abbildung 5 **M**

**Abb. 5** zeigt das Vorschubgetriebe (Getriebeschutz und Schalthebel abgenommen) Ein-Aus-Stellung des Schalthebels (Aus = Stillsetzen der Vorschubwalzen)